

Einfärbung Radweg

Die unterzeichnenden Bezirksrät*innen der Grünen Alternative Mariahilf, SPÖ Mariahilf, NEOS - Das Neue Österreich und Liberales Forum, der Die Wiener Volkspartei Mariahilf und KPÖ-LINKS Mariahilf stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 11.09.2025 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung Mariahilf möge beschließen, die zuständigen Magistratsdienststellen MA 46 u.a. zu beauftragen, den Radweg entlang der Linken Wienzeile auf Höhe Stiegengasse bzw. ONr. 42 wieder farblich vom Gehweg abzugrenzen.

Begründung

Durch eine sehr hohe Fußgänger*innenfrequenz in Richtung U4-Station Kettenbrückengasse kommt es zu gefährlichen Situationen beim Queren des Radwegs. Durch bauliche Maßnahmen wurde ein Teil der Einfärbung des Radwegs entfernt und nicht wiederhergestellt. Durch das Einfärben und das Anbringen von Piktogrammen kann eine bessere Unterscheidung zwischen Radweg und Gehweg hergestellt und diese Gefahrenstelle teilweise entschärft werden.

Anhang

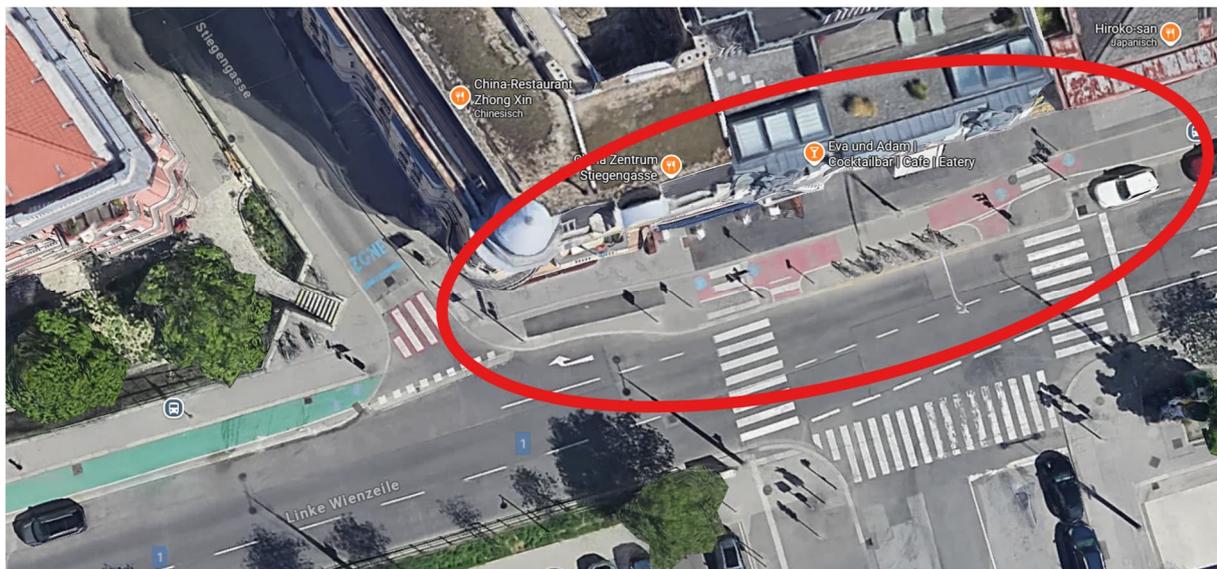


Foto: Luftaufnahme der gegenständlichen Stelle

Roland Gombotz